Newsletter Slawistik/Sorabistik

Ausgabe Juli

Kino

Liebe Slawistik- und Sorabistik-Interessierte,

ihr bekommt hiermit die leider letzte Ausgabe für das Sommersemester 2023. Aber Kopf hoch: Dafür habt ihr jetzt frei! Naja, zumindest soweit Prüfungen und Hausarbeiten das erlauben. Wir wünschen euch eine fantastische vorlesungsfreie Zeit, ohne Stress und mit viel Sommer, Sonne und See – damit ihr frisch und ausgeruht ins nächste Unijahr starten könnt.

Aktuelle Veranstaltungen, die nicht im Newsletter sind, stehen auch in unserem Moodlekurs. Also schaut dort auch gerne mal vorbei.
Wenn ihr Anregungen und Kritik habt oder einfach was loswerden wollt, dann schreibt uns gern an die FSR-Mailadresse,

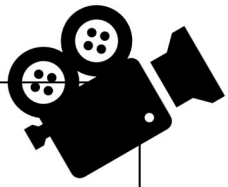
Euer FSR

Ihr habt Kummer im Studium? Der FSR ist euer Anlaufpunkt für Probleme im Studium oder mit Dozierenden, bei fachlichen und organisatorischen Fragen. Schreibt uns einfach eine Mail, kontaktiert uns bei Instagram oder kommt zu einer unserer Sitzungen vorbei. Wir sind für euch da! Bei euch läuft alles super? Perfekt! Dann sehen wir uns beim Stammtisch oder einer der vielen Veranstaltungen.
Euer FSR Slawistik/ Sorabistik

Kommende Veranstaltungen:

Slawistischer Stammtisch:
11.07.2023, 19.30 Uhr
Substanz, Täubchenweg 67
Der letzte Stammtisch in diesem Semester, für alle Slavist:innen, Sorabist:innen und Freund:innen!
Wir freuen uns auf euch!
(Denkt dran: In der Substanz kann nur bar bezahlt werden)

Kino



Nic dwa razy | Nichts zweimal: Literatur und Film im Dialog
Halle und Jena /
18.04.2023 - 06.07.2023
Filmreihe des Aleksander-Brückner-Zentrums zum 100. Geburtstag von Wisława Szymborska
https://www.aleksander-brueckner-zentrum.org/veranstaltungen/detail/nic-dwa-razy-nichts-zweimal-literatur-und-film-im-dialog

"Perspectives on War and Belonging – Contemporary Ukrainian Photography"
24.06.–22.07.2023
NATO, Karl-Liebknecht-Str. 46, 04275 Leipzig
Die Ausstellung versammelt Reflektionen ukrainischer Dokumentarfotograf:innen und Fotokünstler:innen, welche innerhalb und außerhalb des Landes zu Betroffenen geworden sind. Die Werke erzählen von einer Bewahrung sicherer Orte durch Erinnerungen, fangen hoffnungsvolle Zukünfte ein und widmen sich zugleich der bedeutenden Aufgabe einer Dokumentation des Kriegsgeschehens und seiner Verbrechen.
https://cinematheque-leipzig.de/programm/reihen/perspectives-on-war-and-belonging/

Ciemno, prawie noc / Dunkel, fast Nacht
04.07.2023 / 18:00
Halle (Saale) / Puschkino

06.07.2023 / 20:00
Jena / Kino am Markt

(R: Borys Lankosz, PL 2019, 111 min, OmdU)
„Dunkel, fast Nacht“ ist die Verfilmung des gleichnamigen internationalen Bestseller-Thrillers von Joanna Bator. Als die niederschlesische Stadt Wałbrzych eine Reihe von mysteriösen Kindesentführungen erlebt, taucht die Journalistin Alicja Tabor auf. Nach Jahren der Abwesenheit kehrt die hartnäckige Reporterin nach Hause zurück, um die Familien der vermissten Kinder zu treffen und ein Geheimnis zu lösen, das selbst die Polizei verwirrt. Während ihrer eigenmächtigen Ermittlungen nimmt Alicja ganz unerwartet eine Spur von dramatischen Ereignissen auf, die Jahrzehnte zuvor begann.
Einführung & Moderation: Leonie Möllenbeck (Halle)
Diskussion: Iris Bauer & Bernd Karwen (Leipzig)

Ausstellungen, Gespräche und sonstige Veranstaltungen

Nikolai-Lab Leipzig
jeden zweiten Freitag
GWZ, Beethovenstraße 15, Haus 1, 3. Etage, Raum 1.315
Im Nikolai-Lab könnt ihr linguistische Forschung zur sprachlichen Vielfalt dieser Welt hautnah miterleben!
https://research.uni-leipzig.de/unicodas/diversity-linguistics-seminar/

Nowicki Duo: SOUND mosaic
06.07.2023 / 20:00
Polnisches Institut Berlin - Filiale Leipzig
Das Nowicki Duo (Piotr Nowicki - Klavier, Paweł Nowicki - Perkussion) aus Gdańsk ist eines der renommiertesten Duos für Neue Musik in Polen und trat bereits auf praktisch allen bedeutenden Neue-Musik-Festivals Polens auf. Im Juli 2023 tourt es mit einem deutsch-polnischen Programm durch Sachsen und Thüringen. Auf dem Programm stehen u.a. mehrere Uraufführungen, die extra für dieses Konzertprojekt geschrieben wurden.
https://instytutpolski.pl/leipzig/2022/07/06/sound-mosaic/

Pan T. / Mr. T.
12.07.2023 / 20:00
Polnisches Institut Berlin - Filiale Leipzig
Der Filmtitel „Pan T." weckt Assoziationen zum polnischen Nationaldrama „Pan Tadeusz" von Adam Mickiewicz. Und tatsächlich entführt uns der Filmemacher Marcin Krzyształowicz in die Welt der Literatur. Allerdings befinden wir uns nicht in der Zeit der Romantik, sondern in den frühen Fünfzigerjahren des harten Stalinismus in Polen. In dieser angespannten Zeit lernen wir den mysteriösen Journalisten und Schriftsteller Herrn T. kennen, der so gar nicht in die sozialistisch-realistische Doktrin passen will.
https://instytutpolski.pl/leipzig/2022/07/12/pan-t/

Polnisches Fenster
13.07.2023 / 16 - 22Uhr
Hörspielsommer (Richard-Wagner-Hain, Leipzig)
Lasst uns gemeinsam ein buntes Fenster voll Augenzwinkern nach Polen öffnen!
Wie fühlt sich der Sommer in Polen an – wenn man Polen noch nicht kennt und eine neue Freundin einen mit auf ein Abenteuer zu ihren polnischen Großeltern nimmt? Wieso hat Johanna Rubinroth in den 1960ern Polen verlassen, welche Seite an sich hat sie erst danach erfahren und empfunden und inwiefern betrachtet sie Polen heute kritisch, herzlich und verunsichert zwischen Stolz und Ablehnung? Wieso ist auch Mariola Brillowska aus Polen migriert und welche neuen Herausforderungen hat sie in Deutschland gemeistert? Welche eigenen Wahrnehmungen von Alltag in Polen und Deutschland lassen Wojtek Kucharczyk und Felix Kubin auf O-Ton-Kommentare über das jeweils andere Land klangkünstlerisch ironisierend aufeinandertreffen? Zum krönenden Abschluss sind Duxius live auf der Hörspielsommerbühne zu Gast: auf Deutsch, Polnisch, Englisch, farbenfroh, ernst und mitreißend.
https://hoerspielsommer.de/
Die Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Fachschaftsrat Slavistik und Sorabistik der Universität Leipzig statt.

Veranstaltungen Außerhalb Leipzigs

Ausstellung „Vuk Stefanović Karadžić. Wanderjahre in Mitteldeutschland“
27.04.2023-09.07.2023
Uni Halle, Löwengebäude, 1. OG, Kupferstichkabinett
Öffnungszeiten: Mittwoch bis Sonntag, 13 bis 18 Uhr
Eintritt frei
Die Ausstellung erinnert an den Deutschlandaufenthalt des serbischen Philologen Vuk Stefanović Karadžić (1787–1864) vor 200 Jahren. Seine Arbeiten zur serbischen Sprache und Grammatik sowie die Sammlung serbischer Volkslieder wurden von Geistesgrößen wie Johann Wolfgang v. Goethe und den Gebrüdern Grimm wertgeschätzt und deren Übersetzung ins Deutsche unterstützt. In den Jahren 1823/24 besuchte der Gelehrte Intellektuelle im mitteldeutschen Raum. Seine wichtigsten Stationen waren Leipzig, Halle (Saale), Jena, Weimar, Kassel und Göttingen.

Alle Macht der Imagination! Ausstellung zeitgenössischer tschechischer Kunst in Dresden
25.02.2023—09.07.2023
Kunsthalle im Lipsiusbau, Georg-Treu-Platz 1, 01067 Dresden
Im Rahmen der Tschechischen Saison der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden läuft seit dem 25. Februar die Ausstellung “Alle Macht der Imagination”. Ausgestellt sind zeitgenössische Kunstwerke im Dialog mit ausgewählten Werken der Klassischen Tschechischen Moderne.
https://lipsiusbau.skd.museum/ausstellungen/alle-macht-der-imagination/

Forschungskolloquium Slavische Literatur- und Kulturwissenschaft der TU Dresden (via Zoom)
Donnerstags, 18.00-19.30 Uhr
Via Zoom:
https://tu-dresden.de/gsw/slk/slavistik/das-institut/professuren-und-lehrbereiche/litwi/news/forschungskolloquium-04-05-2023-06-07-2023-slavische-literatur-und-kulturwissenschaft

Nachrichten/ Hilfsmöglichkeiten Ukraine

Was tun, Herr General? - Der Podcast zum Ukraine - Krieg
Der frühere NATO-General Erhard Bühler nimmt zwei- bis dreimal wöchentlich Stellung zur aktuellen Entwicklung im Angriffskrieg Russlands gegen die Ukraine und setzt jeweils einen Themenschwerpunkt.
https://www.ardaudiothek.de/sendung/was-tun-herr-general-der-podcast-zum-ukraine-krieg/10349279/

Euch nimmt der Ukraine-Krieg mit und ihr wollt nicht tatenlos bleiben? Die Stadt Leipzig sucht händeringend Sprachmittler für Russisch und/oder Ukrainisch:
https://www.leipzig.de/jugend-familie-und-soziales/auslaender-und-migranten/migration-und-integration/sprach-und-integrationsmittlung.

Ihr seid Westslawist:in und könnte kein Russisch oder Ukrainisch, wollt euch aber trotzdem engagieren? In der Geflüchtetenunterkunft Dölitz werden derzeit Begegnungsprogramme geplant und ihr könnt Teil davon werden. Schreibt uns einfach eine Mail!